

Liebe Brüder im Islam.

In der vergangenen Woche haben wir über Ihsan (gute Taten) und Iffah (Keuschheit) gesprochen. Heute möchte ich die Reihe mit der islamischen Moral fortsetzen und über „Al Schukr“ reden. Al Schukr bedeutet: Danken insbesondere Allah.

In der Sure Al Bakara steht (172): „**O die ihr glaubt, esst von den guten Dingen, mit denen Wir euch versorgt haben, und seid Allah dankbar, wenn ihr ihm (allein) dient!**“

Des Weiteren steht in Sure Luqman: (12) „**Und Wir gaben ja Luqman Weisheit: "Sei Allah dankbar." Und wer dankbar ist, der ist nur zu seinem eigenen Vorteil dankbar. Und wer undankbar ist, - so ist Allah unbedürftig und lobenswürdig.**“

Der Prophet s.a.s. sagte : „**Wer nicht für Kleinigkeiten dankt der wird auch nicht für größere Sachen danken. Wer dem Menschen nicht dankt, der wird auch Allah nicht danken. Das Sprechen über Gottesgaben ist Dankbarkeit. Wer dies unterlässt macht einen Fehler. Die Al Jamar (Gemeinsamkeit) ist Barmherzigkeit und Alleinsein ist ärgerlich.**“

In Sure Al Dhoa steht geschrieben: „**Und über deine Gottesgaben sollst erzählen den dies ist die Gunst Allahs für dich.**“

Schauen wir uns herum was Allah uns gegeben hat. Es sind so viele Dinge z.B. die Gesundheit, fragt einen Kranken was dies bedeutet, oder die Augen, jeder Blinde vermisst diese Gabe, oder das Hörvermögen, jeder taube Mensch kann dir davon erzählen, oder die Kinder, das Geld,... usw.

Es gibt also viele Gründe dass wir Allah danken und der beste Grund ist, dass wir alle Muslime sind. Deshalb sollte jeder von uns Allah lobpreisen.

Damit zeigen wir ihm unsere Dankbarkeit. Allhamdullilah steht als erstes in der Sure Al Fatiha, d.h. in jedem Gebet müssen wir Allah danken. Damit sind das Gebet und die Dankbarkeit für Allah zusammengebunden. Mit dieser Dankbarkeit bekommen wir Inschallah noch mehr. In Sure Al Ibrahim (7) steht: ...“ **und wen ihr dankbar seid dann werde ich euch noch mehr Gunst erweisen. Wenn ihr undankbar seid dann ist meine Strafe streng.**“

Wenn ein Mensch dir etwas Gutes tut dann sage ihm Danke. Wie ist es mit Allah, der dir alles gegeben hat was die ganze Menschheit dir nicht geben kann?

So sagte der Propheten s.a.s.: „**Wer euch Gutes tut dann belohnt ihn, wenn ihr nichts habt dann betet für ihn.**“

Dieses Verhalten stärkt die Bindung unter den Menschen, insbesondere bei den Muslimen und es verdeutlicht die hohe Moral der Muslime. In Sure Al Qalam (4) sagt Allah zu unserem Propheten s.a.s.: „**Und du bist wahrlich von großartiger Wesensart.**“ So ist unser Prophet unser Vorbild.

In Sure Al Israa (70) steht: „**Und Wir haben ja die Kinder Adams geehrt; Wir haben sie auf dem Festland und auf dem Meer getragen und sie von den guten Dingen versorgt, und Wir haben sie vor vielen von denen, die Wir erschaffen haben, eindeutig bevorzugt**“.

Allah hat uns Menschen bevorzugt vor den Tieren und Pflanzen.

Liebe Muslime.

Wir haben gesehen, dass Allah uns so vieles gegeben hat, deshalb ist es unsere Pflicht ihm zu danken und dies unseren Kindern, Brüdern und Schwestern beizubringen. Es gehört also zu unserer islamischen Moral und Tradition Allah zu ehren und die Flagge des Islam hochzuhalten. Wir müssen den Islam verteidigen gegen die vielen Vorurteile.